Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 4

Rubrik: Amerikanische Anekdoten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Es gilt, des Feuers Wut zu wehren. Wenn nur die Schläuche dichter wären!

Feuer-Versicherung

Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Zürich

RESTAURANT KUNSTHALLE BASEL Telefon 283 97 U. A. Mislin



Streichfertiges, besonders weiches Käsli von felnstem Geschmack, 1 Schachtel 3/4 fett, 35 Rp. oder Fr. 1.09 in gufen Geschäften

CHASHEBISE ZURI

geistige und körperliche Frische, Nervenruhe, Arbeits-freude und Lebenslust bewirken Dr. Richards Regene-rationspillen. Nachhaltige Belebung. Orig.-Schachtel å 120 Pillen Fr. 5.—, Kurpackung à 3 Schachteln Fr. 13.50. Verlangen Sie Prospekte.

Paradiesvogel-Apotheke

Dr. O. Brunners Erben, Limmatquai 110, Zürich. Tel. 323402

Als Reisebegleiter ... den Nebelspalter!



Amerikanische

Anekdoten

Eine wohltätige New Yorker Dame lädt zahlreiche arme Kinder in ihren Park zum Kaffee. Ein besonders hübsches Kind von etwa neun Jahren fällt ihr auf, ein Mädchen mit intelligenten schwarzen Augen.

«Gefällt es dir hier?», fragte die wohltätige Dame.

Das Mädchen bleibt stumm.

«Sprich nur», ermunterte sie die Wirtin, «du brauchst keine Angst zu haben.»

«Sagen Sie mir», beginnt das kleine Mädchen, «wie viele Kinder haben

«Zehn», erwiderte die Dame.

«Mein Gott», sagt das kleine Mädchen, «das ist aber eine große Familie. Hoffentlich geben Sie auch gut acht auf sie. Halten Sie sie immer sauber?»

«Nun, ich tue mein Bestes», sagt die Dame erstaunt.

«Und hat Ihr Mann Arbeit?»

«Mein Mann arbeitet nicht, er hat nie gearbeitet.»

«Das ist aber schrecklich», erklärt das Mädchen. «Da stecken Sie gewiß tief in Schulden.»

Jetzt war das Spiel der wohltätigen Dame doch zu weit gegangen.

«Du bist aber ein sehr unverschämtes kleines Mädchen», fuhr sie die Kleine an, «daß du so zu mir sprichst.»

«Verzeihen Sie, Madame», vertei-digte sich das Kind, «aber Mutter hatte mir vorher eingeschärft, ich solle mit Ihnen sprechen wie eine Dame, und wenn die Damen uns besuchen, dann fragen sie immer nach diesen Dingen.»

Präsident Cleveland war ein begeisterter Angler. Als er eines Tages in Oelzeug mit seinem Boot an das Ufer kam, rief ein anderer Angler ihn an: «Hallo, Bootsmann! Sie haben sicher einen guten Fang gehabt. Verkaufen Sie mir Ihre Fische?»

«Nein, ich verkaufe nicht», erwiderte Cleveland.

«Nun», sagte der hartnäckige Sportsmann, «dann könnten Sie mich morgen zum Angeln mitnehmen. Was verlangen Sie dafür?»

Cleveland fand die Geschichte spaßig und antwortete: «Solche Geschäfte schließe ich nur für die ganze Saison ab. Geben Sie mir ebenso viel, wie ich im vorigen Jahr verdient habe?»

«Sie sind ein gerissener Bursche», lachte der Angler, «aber ein tüchtiger Fischer. Einverstanden! Was haben Sie im vorigen Jahr verdient?»

«Ach», sagte Mr. Cleveland, «ungefähr tausend Dollars wöchentlich. Ich bin nämlich Präsident der Vereinigten Staaten.»

Mitgeteilt von N. O. Scarpi.





besser wegen dem wissenschaftlich einzigartigen Sonnenfilter-Prinzip

daher gesunde, natürliche Bräunung

Hamol-Ultra-Oel Hamol-Ultra 2000 Hamol-Ultra fettfrei Fr. 2.- 1.-Fr. 2.- 1.-



Zurück

du rettest den Freund nicht mehr, Ganz recht, so eine verallete Apparatur bürgt nicht mehr für einen guten Empfang, da muß ein neuer, mo-derner Apparat von Paul Iseli, Zürich 1, Rennweg 30, her. Tel. 27 55 72.



Unter der

«Laterne»

versteht man nicht das Lied sondern den heimeligen Tea-Room mit Bar in der romantischen Altstadt Zürichs, Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés. Hans Ernst und Walter Hauff.



Mauler & Cie. au Prieuré St. Pierre Môtiers-Travers Schweizer Haus gegründet 1829